



Y de Rādt der Stadt to Brunszwigk doen fundt wytlick vnde openbar ydermēnich istē
de dūsse schrifte, szeen, horen edder lesszen, mit vnser willigen bereide deinstē erbedinge, dat
de durchiuchtigste Drotmechtigste furste vnde here, her Maximilian Romischer Ko
nigk zc. vnsze alder gnedigste here, doch vnsē demodige ansoykent vch sunderlīter gnade
vnde toneyginge vns vnde vnsze Stadt, mit txen fryen marckeden de Jarlickes to holdē de
begna det vnde besorger hefft, der denne de eyne des anderen dages nach Conceptionis ma
rie virginis negestuolgende, de ander des ersten frysdares nach ascensiōis domini, schuile
angaen vnde geholden werden / vnde ein yrack iarmarket also teyn dagelangk todurende
vnde dar beneuen durch de erbenomten koniglichen maiestadt besorger dat ein yderman
mit syner haue waere vnde guderen, teyn dage voer vnde teyn dage na dem marcke
gna de fryheit frede vnde geleide to In vñ aff by vormidunge warer pene, scal vorsorget sin,
nach fordern vormoge juer koniglichen maiestadt openen vorsegeloen breues, vns dar
ouer gegeuen den wy ahiir dem kopmane intoegende werden Oct̄ s̄z̄n wy von dem grilich
teden hochgeborene fursten vnde heren, heren Hinricke dem Eldern to Brunszwigk vnde
Luneborch Hertogen, vnsēm gnedigem landesfursten mit syner gnaden, durch syner gnaden
breff vnde segele gelicker mathe angelein worden, ludende von worden to worden s̄zo hir
nafolgeth, Wy Hinrik de Elder von godes gnaden tho Brunszwigk vnde Luneborch
Hertoge zc. Bekennē openbar In vnde mit dussen breue, vor vns, vnsze cruen Nakomelinge
vnde aissweme So de konigliche maiestadt te Ersainē Rādt vnser Stadt Brunszwigk
vnde ore nakomē mit txen fryen Jarmerkedē Jarlickes binnē der genantē vnsēr Stadt
Brunszwigk to holdende gnedichucken vorsorget hefft, na lengerem Inholde syner Konig
lichen maiestadt breues, one dar ouer vorsegelt gegeuen, dath wy dene vor vns, vnsze er
uen vnde nakomelinge In alle sinen puncten vnde artickelē bexx illiget beleuet vnde besulwor
det hebben vnde doen dath yegenwo:digen In crassit dusses breues Wy willen of den Kop
man vnde andre de, de sulien frien marcke besoyckende werden, mit orem gute haue,
vp wortlichen tollen In vnszen landen vnde gebedē, geleidigen beschutten vnde beschermē
Dusses to forderer Virtude vnde mehrer wisszenheit Dath ensodans, von vns, vnsen eruen
vnde nakomelinge, stede, vast vnd vnuorbroten, schal geholden werden, Hebben wy vnsze
Ingesigel witlickē gehenget laihen, nedan an dussen breff Ma cristi vnszes hern geborth
vftanhundert vnde vyff Jare am fridage nach Bartholomei apostoli, Wy willen of se
Beschutten Beschermen vnde na allein vormoge ratsam vnde behulpen sin dath wy also
einem ydermannie Im besten toerkennē geuen War deinstlickē einen Jowekken wat standes
vnde wesendes de sy, Bidende dath de vns in dussen vnsen erbenomten gegeuen gnade
forderlick vnde fortsettlich sin wille, of vnsen fundigers nicht verich noch beszwerich, sun
dern thom besten behulplick tho siende Dath willen wi tiegen einen Jowekken na vnsēm
vormoge willich sin tonordenende To orku de hebben wy vnsēr Stadt Secret Benedetē
vpt Spacium dusses breues witlickē doeu druckenn Nach Cristi vnszes heren geborth
vftanhundert viij Jare am Sonnauende nach decollationis sancti Johannis Baptiste.